



Wir stehen zu unseren Produkten!

Dass Tür- und Fenstergriffe nach 12 Jahren Verwendung immer noch tadellos funktionieren, ist keine Selbstverständlichkeit und zeigt die enorm hohe Qualität von Südmetall-Markenbeschlägen.

Eine Stabilitäts- und Funktions-Garantie auf die mechanische Funktion wird auf sämtliche Türbeschläge der Vario Star Systemfamilie, auf Schutzbeschläge mit Prüfung DIN 18257 bzw. auf Schutzbeschläge welche mit einer Garnitur der Vario Star Systemfamilie kombiniert werden sowie auf alle Fensteroliven mit Prüfung EN 13126 über 12 Jahre gewährt (Voraussetzung dafür ist die Einhaltung der jeweiligen Montage- und Wartungsvorschriften, nähere Informationen diesbezüglich entnehmen Sie bitte der „Garantie-Erklärung“).

Damit garantiert Südmetall die Qualität seiner Produkte über einen weitaus längeren Zeitraum, als gesetzlich vorgeschrieben (2 Jahre Gewährleistung nach BGB und 4 Jahre Gewährleistung nach VOB im Objektbereich).

Prüfung in Belastungstests

Die dauerhaft ausgezeichnete Funktion und Stabilität wird bei Südmetall-Markenbeschlägen in vielen unterschiedlichen Tests geprüft und sichergestellt. Je nach Produkttyp handelt es sich hierbei um Dauerfunktionsprüfungen und statische Belastungstests. Diese sollen einen realistischen alltäglichen Gebrauch der Beschläge widerspiegeln. Nicht selten wird sogar vorausgesetzt, dass die Anforderungen und Prüfungen jene der DIN EN 1906 bzw. EN 13126 überbieten.

Bei der Dauerfunktionsprüfung nach DIN EN 1906 und EN 13126 werden mehrere Prüfzyklen durchgeführt. In diesen werden die Beschläge möglichst realitätsgetreu isoliert an Tür- bzw. Fensterelementen geprüft. Dadurch kann zusätzlich auch die funktionierende Verbindung zwischen Beschlag und Tür bzw. Fenster getestet werden.

Türbeschläge

Bei Türbeschlägen werden die Dauerfunktionsprüfungen hinsichtlich der Dauerhaftigkeit gemäß DIN EN 1906 in zwei Klassen unterteilt, welche über verschiedene Prüfzyklen entscheiden (1 Prüfzyklus = Betätigung des Türbeschlags bei einmaligem Öffnen und Schließen der Tür):

Klasse 6:

100.000 Prüfzyklen - das entspricht einer mittleren Benutzungshäufigkeit, also einer Verwendung für den Wohnbereich

Klasse 7:

200.000 Prüfzyklen - das entspricht einer häufigen Benutzung, also einer Verwendung für den Objektbereich

Die Dauerfunktionsprüfungen testen die Türgriffe in Verbindung mit dem Türelement. Dabei darf sich während der Dauerschaltung nichts lösen (weder der Beschlag selbst, noch einzelne Teile desselben). Daraufhin wird außerdem die Festigkeit der Beschläge geprüft, wobei sie weiterhin tadellos funktionstüchtig sein müssen. Bei Beschlägen mit Vario Star Top Speed Montagesystem wurde die Prüfung auf 1,2 Millionen Betätigungen durchgeführt. Der zu erreichende Standard liegt bei 200.000 Betätigungen.

Fensteroliven

Gemäß EN 13126 sind bei Fensteroliven mindestens 10.000 Dreh-/Kipp-Prüfzyklen bei der Dauerfunktionsprüfung vorgesehen.